

Ammersbeker Firma gewinnt Mittelstandspreis

D+H Mechatronic wird unter anderem für Beschäftigung älterer Menschen geehrt

AMMERSBEK :: Das Ammersbeker Unternehmen D+H Mechatronic AG hat den Wettbewerb um den Großen Preis des Mittelstandes 2012 der Oskar-Patzelt-Stiftung gewonnen. Der Preis wurde am Sonnabend in Düsseldorf verliehen. Ausgezeichnet werden Firmen unter anderem für ihre Gesamtentwicklung, die Schaffung und Sicherung von Arbeitsplätzen sowie das Engagement in der Region. In den vier Wettbewerbsregionen waren 3589 Unternehmen nominiert.

Die D+H Mechatronic AG konzipiert Rauch- und Wärmeabzüge und produziert unter anderem Rauchmelder sowie Steuerungen für den Rauchabzug. Die D+H-Gruppe ist weltweit aktiv und beschäftigt nach eigenen Angaben mehr als 400 Mitarbeiter. In der Zentrale in Ammersbek sind derzeit 195 Mitarbeiter und 27 Auszubildende beschäftigt. 2011 erwirtschaftete die Firma einen Umsatz von 32 Millionen Euro. Begründet wird der Preis für die Ammersbeker unter anderem damit, dass D+H bereits vor den Initiativen zur Beschäftigung von Arbeitnehmern ab 50 Jahren Menschen in fortgeschrittenem Alter eingestellt habe.

Ministerpräsident Torsten Albig, Schirmherr für die Region Schleswig-Holstein und Hamburg, sagte. „Dieser Wettbewerb hat für mich einen besonderen Stellenwert, weil die Unternehmen ganzheitlich in ihrer Rolle für die Gesellschaft beurteilt werden.“

Nicht geehrt wurde dagegen die Firma SPI aus Ahrensburg. Der Entwickler von Computerprogrammen war nominiert worden, obwohl er sich längst von einem Geschäftsbereich getrennt hatte (wir berichteten). 19 Vertriebsmitarbeiter waren von dem Verkauf betroffen. (tjo)